



# Jahresbericht

Vereinigung Cerebral Bern

# Inhaltsverzeichnis

<b>Editorial</b>	<b>1</b>
<b>Bericht der Präsidentin</b>	<b>4</b>
<b>Geschäftsstellenbericht 2025</b>	<b>8</b>
<b>PTA – Anerkennungspreisträger 2026</b>	<b>12</b>
<b>Protokoll der 68. Hauptversammlung</b>	<b>14</b>
<b>Jahresrechnung 2025</b>	<b>19</b>
<b>Vermögensrechnung / Bilanz</b>	<b>20</b>
<b>Revisionsbericht</b>	<b>21</b>
<b>Wichtige Daten 2026</b>	<b>22</b>
<b>Mitgliedermutation 2025</b>	<b>22</b>
<b>Nützliche Adressen</b>	<b>23</b>
<b>Adressen Vereinigung Cerebral Bern</b>	<b>30</b>

# Editorial

2025 war politisch ein intensives Jahr. Die Inklusionsinitiative, die im September 2024 eingereicht worden war, prägte die politische Agenda. Ich verbrachte viel Zeit damit, mich durch Gesetzesentwürfe, Stellungnahmen und Vernehmlassungsunterlagen zu arbeiten.

Im Juni 2025 veröffentlichte der Bundesrat seinen indirekten Gegenvorschlag zur Inklusionsinitiative. Dieser bestand aus zwei Teilen:

- **Ein neues Inklusionsrahmengesetz**
- **Eine Teilrevision des Invalidenversicherungsgesetzes (IVG).** (Quelle: BSV, 24.06.2025)

Der Bundesrat teilte zwar die Ziele der Initiative, die rechtliche und tatsächliche Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen, wollte diese aber ohne Verfassungsänderung erreichen. Sein Argument: Ein Gesetz könne schneller und konkreter wirken.

Der Entwurf, der im Juni in die Vernehmlassung ging, blieb hinter den Erwartungen vieler Betroffener und Verbände zurück. Die Kritik war deutlich:

- **Das Gesetz fokussierte stark auf das Wohnen in Institutionen, statt auf selbstbestimmtes Wohnen mit Assistenz.**
- **Es fehlte ein Rechtsanspruch auf Unterstützung, wie ihn die Initiative fordert.**
- **Der Zugang zu Assistenzleistungen, moderner Technologie und Hilfsmitteln wurde nicht verbessert.**
- **Der Behinderungsbegriff blieb zu eng, was viele Menschen ausschloss.** (Quelle: insieme Schweiz, 25.06.2025)

Auch das Manifest „Schlüssel zur Inklusion“, das Menschen mit Behinderungen im Juni auf dem Bundesplatz übergaben, zeigte klar: Wir wollen mehr als symbolische Fortschritte. Wir wollen ver-

bindliche Rechte, echte Selbstbestimmung und ein Ende der Ausreden. (Quelle: AGILE.CH, 2025)

Während der Bundesrat betonte, sein Vorschlag sei ein „wichtiger Schritt“, sahen viele von uns darin eher einen zögerlichen Kompromiss. Die grossen Themen wie Arbeit, Bildung, Barrierefreiheit, Assistenz, Betreuung von Kindern mit Behinderung, blieben weitgehend unberührt. Genau jene Bereiche, die unseren Alltag prägen.

Ich selbst war politisch bisher wenig aktiv gewesen. 2025 habe ich mich intensiver mit Gesetzgebung und politischen Prozessen auseinandergesetzt. Das Thema INKLUSION ist einfach zu wichtig. Wie bereits in der November Ausgabe unserer Zeitschrift geschrieben habe ich mir die Frage gestellt, was Inklusion für mich bedeutet. Gerne schreibe ich das nochmals nieder.

Inklusion bedeutet für mich, allen Menschen, ob mit Behinderung, mit Kinderwagen oder im Alter durch barrierefreie Infrastruktur, bessere Betreuung und gezielte Unterstützung den gleichberechtigten Zugang zum öffentlichen Leben, zur Arbeit & zur Bildung zu ermöglichen.

Inklusion bedeutet auch, die Gesellschaft durch Aufklärung und Sensibilisierung für die Lebensrealitäten von Menschen mit Behinderung zu stärken und mehr Verständnis zu schaffen. Wo standen wir nun eigentlich Ende 2025?

- **Die Initiative war eingereicht und gültig zustande gekommen.**
- **Der Bundesrat hatte die Ablehnung empfohlen, aber einen Gegenvorschlag präsentiert.**
- **Die Vernehmlassung lief bis Oktober 2025.**
- **Die Behindertenverbände waren geeinter und aktiver denn je.**
- **Die politische Debatte war lanciert, aber die grossen Entscheidungen stehen noch bevor.** (Quelle: EBGB, 2025)

Für mich persönlich war 2025 ein Jahr des Lernens, des Hinterfragens und des politischen Erwachens. Es ist wichtig, dass wir Betroffenen unsere Stimme erheben. Denn Inklusion passiert nicht von selbst. Sie braucht Engagement, Mut, sehr viel Geduld und vor allem Solidarität unserer Mitmenschen.

Während wir als Vereinigung Cerebral viele schöne Momente erlebten, vom Segeln über den Brunch bis zum Curling, blieb die politische Realität stets im Hintergrund präsent. Die Blicke, die Kommentare, die Barrieren im Alltag erinnerten mich immer wieder daran, warum wir kämpfen.

Schauen wir gespannt auf 2026 was uns politisch alles erwarten wird. Wird uns die Politik echte Gleichstellung bald ermöglichen?

Wir dürfen die Hoffnung nicht verlieren und unseren Kampfgeist schon gar nicht! Lasst uns auch 2026 gemeinsam für unsere Rechte eintreten.

*Cerebral*

# Bericht der Präsidentin

Wie doch die Zeit vergeht. Bereits schreiben wir das Berichtsjahr 2025. Dies bietet mir Gelegenheit, mit Ihnen in ein ereignisreiches Jahr einzutauchen! Als Vereinigung konnten wir so manches Abenteuer miteinander erleben. Ein abwechslungsreiches Jahresprogramm ist die Voraussetzung dazu. Unser Standardangebot mit dem Halliwick-Schwimmen und der Pferdegestützten Therapie ist seit jeher sehr beliebt und immer gut besetzt. Gemeinsam verbrachten wir frohe Stunden bei unseren Ausflügen. Gerne lässt Irène unsere gemeinsame Zeit nochmals im Geschäftsstellenbericht Revue passieren. Was neben den Ausflügen und unserem Standardangebot sonst noch gelaufen ist, erzähle ich Ihnen gerne in den nachfolgenden Zeilen. Lasst uns gemeinsam das Jahr 2025 Revue passieren.

## Unsere Hauptversammlung im Mai

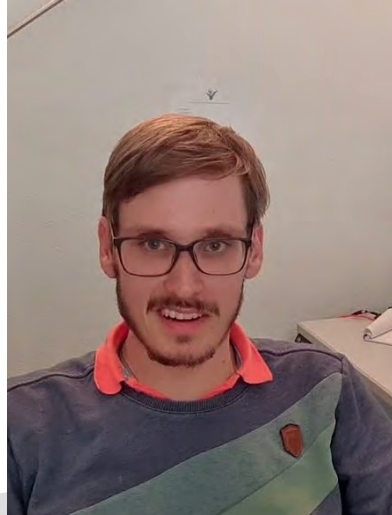
Im Jahr 2025 waren wir bei der Stiftung Aarhus zu Gast. Gesamtleiter Martin Nobs empfing uns herzlich und begleitete uns auch beim anschließenden Apéro. Vom Vorstand hat sich Kurt Heller entschuldigt. Insgesamt nahmen 26 Mitglieder an der Versammlung teil.

Im 2025 gab es personelle Veränderungen im Vorstand. Mit einem weinenden Auge verabschiedeten wir unser Vorstandsmitglied Ueli Egger. Seit 2019 hat er uns im Grossen Rat eine starke Stimme verliehen und sich mit viel Engagement für unsere Anliegen eingesetzt. Nach seinem Rücktritt aus dem Grossen Rat möchte er etwas kürzertreten und seinen Unruhestand geniessen. Als seine Nachfolgerin konnten wir Irene Hügli aus dem Grossen Rat gewinnen. Simone Hostettler trat schweren Herzens als Präsidentin der Vereinigung Cerebral zurück. Ich wurde als Ihre Nachfolgerin gewählt.



Der Anerkennungspreisträger 2025 heisst Cyrill Scheuber. Seit seiner Geburt lebt er mit Spina Bifida und ist auf einen Rollstuhl angewiesen. Cyrill begegnet dem Leben mit beeindruckendem Optimismus. Aufgewachsen in Stans, absolvierte er eine kaufmännische Lehre und führt heute ein weitgehend selbstbestimmtes Leben. Genau dieses möchte er auch anderen Menschen mit Behinderungen ermöglichen. Sein Herzensthema ist der barrierefreie öffentliche Verkehr. Als Pendler berät er Bahnunternehmen und

prüft die Barrierefreiheit im Sinne der Behindertenrechtskonvention. Auch politisch ist Cyrill aktiv. An der ersten Behindertensession 2023 in Bern setzte er sich als gewählter Parlamentarier für die Gleichstellung ein und möchte besonders junge Menschen mit Behinderungen zur politischen Teilhabe motivieren. Beruflich arbeitet er bei Procap Bern. Er wünscht sich mehr Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt sowie ein selbstbestimmtes Leben mit Assistenz als Selbstverständlichkeit. Den Ausgleich findet Cyrill im Sport: Rollstuhlleichtathletik, Rollstuhltennis, Segeln und Handbike gehören zu seinen grossen Leidenschaften



### **Präsidentenkonferenz der Vereinigung Cerebral Schweiz im Juni**

Meine erste Teilnahme und zugleich kurz nach meiner Wahl. Entsprechend ging ich mit vielen Fragezeichen zur Präsidentenkonferenz. Doch schon nach kurzer Zeit erhielt ich einen wertvollen Überblick darüber, was in den anderen Vereinigungen läuft und welche Veränderungen von unserer Dachorganisation anstehen.

Ein zentrales Thema der Konferenz 2025 war die Verteilung der Stiftungsgelder. Neu erhält unsere Dachorganisation CHF 1 Mio., bisher waren es CHF 800'000. In Arbeitsgruppen erarbeiteten wir verschiedene Vorschläge zur neuen Verteilung. Die Vereinigung Cerebral Schweiz hat sämtliche Inputs aufgenommen und wird auf dieser Grundlage die neue Verteilung erarbeiten. Eine weitere wichtige Änderung betrifft die Auslandferien: Ab 2026 werden diese neu über s'Meer organisiert. Die Vereinigung Cerebral bietet künftig keine Auslandferien mehr an.

### **Delegiertenversammlung der Vereinigung Cerebral Schweiz**

Im Oktober fand einmal mehr die Delegiertenversammlung in Olten statt. Begleitet wurde ich von Fabian Berger.

Mit Spannung erwartete ich die neuesten Informationen von unserer Dachorganisation. Vorgestellt wurden das aktualisierte Reglement zur Verteilung der Stiftungsgelder an die regionalen Vereinigungen sowie das Budget 2026

Gerne fasse ich die wesentlichsten Punkte kurz zusammen. Für Auslandsreisen steht keine Budget mehr zur Verfügung, dafür gibt es neu ein Fonds für Innovationsprojekte, mehr Budget für Kurse und Beratungen inkl. Peer.

Im Anschluss an die Versammlung genossen wir gemeinsam ein feines Mittagessen und ich nutzte die Gelegenheit, mich mit dem Vorstand vom Dach auszutauschen und die Vorstandsmitglieder besser kennenzulernen.



### **Neues aus dem Vorstand**

Ueli ist leider aus dem Vorstand ausgetreten. Irene Hügli ist neu in den Vorstand gewählt worden. Sie ist mit viel Herzblut dabei und vertritt uns mit einem grossen Engagement im Grossen Rat. An dieser Stelle möchte ich Euch beiden, lieber Ueli und liebe Irene, für Eure Unterstützung und zuverlässige politischen Verbindung von Herzen Danken. Ihr habt immer ein offenes Ohr für unser Anliegen und setzt Euch politisch stark für uns ein.

Simone Hostettler trat als langjährige Präsidentin zurück. Ich möchte dir liebe Simone für dein grosses Engagement als Präsidentin meinen herzlichsten Dank aussprechen. Du hast während deiner Amtszeit keine einzige Vorstandssitzung ausgelassen und warst immer mit vollstem Engagement für den Vorstand und unsere Mitglieder da. Du setzt dich mit Herzblut für die Rechte der Behinderten ein, hörst nie auf zu kämpfen auch wenn es manchmal Situationen gibt, die ausweglos erscheinen. Du verlierst nie den Mut und bist stets fröhlich und aufgestellt. Ich bewundere deine Kraft und Stärke. Als neue Präsidentin in deine Fussstapfen zu treten ist sehr schwer. Zum Glück bleibst du uns im Vorstand erhalten und stehst mir mit Rat und Tat bei.



### **Danksagung an unsere Geschäftsstellenleiterin und Vorstand.**

An dieser Stelle möchte ich mich bei euch Michèle, Irene, Simone, Kurt, Fabian und Silvio für euer grosses Engagement im Vorstand bedanken. Jeder einzelne von euch ist mit viel Herzblut dabei und ermöglicht so, dass wir unseren Mitgliedern einen bunten Strauss von Aktivitäten bieten können.

Liebe Irène ich könnte mir keine bessere Geschäftsstellenleiterin vorstellen. Was wir an der Vorstandssitzung beschliessen wird von dir direkt in die Tat umgesetzt. Du hältst die Zügel in der Hand. Egal ob unser buntes Ausflugsprogramm oder

Halliwick und Pferdegestützte Therapie, alles ist stets professionell organisiert. Du hast den vollen Durchblick auch bei unserer Buchhaltung und den vielen anderen administrativen Themen. Merci viu Mal!



Ihre Nicole Remund  
Präsidentin

### **Ausblick auf das neue Berichtsjahr 2026**

Prof. Dr. med. Sebastian Grunt, Leiter der Abteilung für Entwicklung und Rehabilitation der Universitätsklinik am Inselspital Bern, gibt uns spannende Einblicke in neue Aspekte rund um die Cerebralparese. Auf Wunsch vieler unserer geschätzten Mitglieder gönnen wir uns ein paar Stunden Entspannung im Solbad und stärken und anschliessend mit feiner Pizza im Restaurant Piazza.

Im YB Stadion erwartet uns eine private Führung während eines Trainings

Ein echtes Highlight.

Ich freue mich sehr, euch am einen oder anderen Anlass begrüßen zu dürfen.

Nun wünsche ich euch ein erfolgreiches, gesundes 2026 voller schöner Erlebnisse und unvergesslicher Momente.

e b r a l

# Geschäftsstellenbericht 2025

Das Jahr 2025 ist bereits wieder Geschichte. Wir hatten viele spannende Ausflüge und Erlebnisse mit ganz tollen Teilnehmenden. Es freut uns immer sehr, wenn wir das Interesse wecken können und viele Anmeldungen erhalten. Ob Neuteilnehmer oder «Wiederholungstäter», wir freuen uns auf alle!

Wir ihr alle wisst, gab es im 2025 in unserem Vorstand zwei Änderungen. Simone Hostettler gab das Präsidium an Nicole Remund ab und Ueli Egger übergab seinen Vorstandssitz mit dem Prädikat Politik an Irene Hügli. Wir sind sehr froh, dass Nicole Remund sich bereit erklärt hat, als Präsidentin zu amten. Ihre ersten zwei Sitzungen als Präsidentin hat sie mit Bravour gemeistert. Simone Hostettler ist uns im Vorstand und an der Disco erhalten geblieben, worüber wir ebenfalls sehr glücklich sind. Und zu guter Letzt hat sich Irene Hügli schnell bei uns eingelebt und ist bereits voll dabei uns in politischen und anderen Belangen zu unterstützen. Danke euch und dem restlichen Vorstand für die tolle Arbeit!

Weiter möchte ich es nicht versäumen unseren KursleiterInnen, dem Dachverband und der Stiftung Cerebral für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im 2025 zu danken. Ohne euch ginge es nicht.

Hier nun mein Bericht zu den Kursen und Anlässen im vergangenen Jahr:

## Halliwick-Schwimmkurs

Auch im 2025 durften wir wieder einige Neuzugänge begrüßen, welche sich an der Seite von unseren «alten Hasen» ins warme Wasser gewagt haben. Unsere zwei Schwimmleiterinnen, Marianne Künzi und Ursula Matile, waren gefordert, die Neuzugänge gut in die bestehenden Gruppen zu integrieren. So wie ich gesehen und gehört habe, hat das prima geklappt. Ein grosses Dankeschön dafür!





### **Pferdegestützte Therapie**

Im 2025 mussten wir leider von einem langjährigen Reiter in unserer Gruppe Abschied nehmen. Es fiel allen sehr schwer, sind sie doch eine kleine Familie geworden. Die Zeit mit den vierbeinigen Kollegen hat aber allen geholfen, ein wenig darüber hinweg zu kommen. Bei meinem letzten Besuch auf dem Schwand habe ich auf jeden Fall viele strahlende Gesichter gesehen, es war wie immer wunderschön. Auch hier einen grossen Dank an das Team vom Therapiehof! Falls jemand Interesse hat, an der Pferdegestützten Therapie teilzunehmen, dann melden Sie sich doch bei mir!

### **Disco für Menschen mit und ohne Behinderung**

Wie immer gab es im 2025 vier Discos. Da wir nun drei DJs haben, konnte jeder mindestens einmal auflegen. Das war toll und gab doch jeweils noch etwas Abwechslung.

Dieses Jahr gibt es an folgenden Daten eine Disco:

**27. Februar**

**24. April**

**11. September**

**20. November**

**DJ MilleVanLuce**

**DJ kNIGHTBEAT**

**DJ MilleVanLuce**

**DJ Ree**



Immer im Walkerhaus, Belpstrasse 24, Bern.  
Kommt vorbei!

### **Freizeit und Info**

Im 2025 starteten wir äusserst kreativ. Wir trafen uns zum Malen im Atelier Creaviva Zentrum Paul Klee. Der ausgebuchte Anlass war super, alle sind über sich hinaus gewachsen und haben richtig tolle Bilder gemalt. Dominik unser Workshopleiter hat das prima gemacht und wir alle hatten so viel Spass!

Kurz darauf ging es weiter mit dem ebenfalls aus- gebuchten Besuch des Bundeshauses. Nationalrä- tin Ursula Zybach führte uns durchs Bundeshaus und erklärte uns das Gebäude, aber auch wie al- les in den Sessionen so abläuft. Es war unheimlich spannend und wir kamen aus dem Staunen fast nicht mehr heraus.



Anfang Juli führte uns der Weg ins Freilichtmuse- um Ballenberg. Zuerst ging es auf eine interessan- te Führung durch einen Teil des Museums. Unser Guide wusste auf alle unsere Fragen eine Antwort und konnte uns richtig viel über die alten Gebäu- de erzählen. Nach den vielen Eindrücken waren wir alle hungrig und durstig und deshalb froh um ein feines Mittagessen im Wirtshaus alter Bären. Es war sehr spannend, den Ballenberg mit einer Führung zu erleben; so erfuhren wir ganz viele Sachen, wel- che uns sonst verborgen geblieben wären.

Unser Sommerausflug führte uns aufs Wasser. In Neuenburg erwartete uns der Katamaran für einen Ausflug auf den Neuenburgersee. Eine Gruppe liess sich am Morgen den Wind durch die Haare wehen und die zweite Gruppe startete nach dem Mittag. Wie auch schon hätte der Wind etwas mehr blasen können, aber wenigstens spielte das Wetter sonst gut mit.

Der nächste Ausflug führte uns in die schöne Stadt Solothurn. Wir hatten einen Foodtrail gebucht und waren ganz gespannt, was uns erwarten würde. In vier Gruppen starteten wir nacheinander und ver- suchten die Rätsel zu lösen, damit wir zu unserer nächsten Genussstation kamen. Wir wurden mit vielen kleinen Köstlichkeiten verwöhnt und nach- dem wir das Ziel gefunden hatten, waren wir mehr als satt! Der Foodtrail in Solothurn ist mit zwei klei- nen Umwegen rollstuhlgängig. Es hat einfach einige Wege mit Pflastersteinen und ein Swiss-Trac ist sicher von Vorteil.



## **Brunch**

Wie jedes Jahr im Juni gab es auch im 2025 unseren beliebten Brunch in der Rogglischeune in Spiez. Wieder war uns Petrus wohl gesonnen und wir konnten bei strahlendem Sonnenschein den Brunch draussen geniessen. Es gab für alles etwas am wunderbaren Buffet und die Stimmung war wie immer sehr ausgelassen. Natürlich hilft da auch der wunderbare Platz in der Spiezerbucht mit Aussicht auf den Thunersee. Dieses Mal hatten wir noch Besuch von zwei Clowninnen. Diese übernahmen sogleich die Zugangskontrolle und ohne Sticker ging gar nichts! So hatten wir dann auch plötzlich Riesentassen, meterlange Strohhalme oder Lätzchen um den Hals.

## **Herbstveranstaltung**

Wir wagten uns im November Wort wörtlich aufs Glatteis! In der Curlinghalle in Bern erwarteten uns zwei Damen für ein Plauschcurling. Alle konnten dabei sein, egal ob mit oder ohne Rollstuhl. Alle waren mit riesigem Eifer dabei und die zwei Stunden vergingen wie im Fluge. Anschliessend genossen wir in der gemütlichen Runde ein feines Fondue.

Das 2025 wird uns in guter Erinnerung bleiben und vor allem auch die Teilnehmenden von unseren Anlässen und Kursen. Wir freuen uns immer sehr bekannte Gesichter wieder zu sehen und neue Teilnehmer begrüessen zu können. Sie sind sicher schon ganz gespannt, was wir im 2026 für Sie geplant haben.

## **Hier ein kurzer Ausblick ins 2026**

Wir starten am 26. März in der Stiftung Rossfeld mit einem spannenden Vortrag von Prof. Dr. med. Sebastian Grunt. Weiter geplant ist eine Besichtigung des Wankdorf-Stadions mit Training der 1. Mannschaft und ein lockerer Billiardabend in Bümpliz. Wie immer im Juni steht unser Brunch auf dem Programm und dann im Sommer möchten wir eine Schifffahrt in Angriff nehmen. Im Herbst haben wir dann noch einen Besuch im Solbad geplant sowie ein Schnuppertauchen. Hoffentlich finden auch Sie etwas, dass Sie nicht verpassen möchten! Wie immer gilt, wer sich zuerst anmeldet, kann sich einen Platz sichern.

Nun wünsche ich Ihnen allen ein tolles 2026!

Irène Müller

# PTA Bern – Anerkennungspreisträger 26

**Spielen, sich in der Natur aufhalten und austoben können, darauf hat jedes Kind ein Recht – dies ist der Leitgedanke der PTA Bern.**

Es freut mich ausserordentlich unseren Anerkennungspreis 2026 dem Verein Pfadi trotz allem (PTA) überreichen zu dürfen.

Ein junges und engagiertes Leiterteam, bestehend aus Laien, ermöglicht seit ungefähr 40 Jahren zahlreichen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Pfadi Erlebnisse! Die PTA Bern bietet Aktivitäten an 3 Standorten an.

Alle 2 Wochen am Dienstagabend treffen sie sich im Aarhus, unternehmen eine Schnitzeljagd oder veranstalten bewegungsfreudige Spiele im nahegelegenen Wald oder auf dem Aarhus Areal. Während der kälteren Jahreszeit wird drinnen fleissig gebastelt und gespielt.

Im Rossfeld findet der Pfadi-Abend auch jeden zweiten Dienstag statt. Es gibt bewegungsreiche und spannende Abenteuer an der frischen Luft. In der kälteren Jahreszeit werden im Schulheim Rätsel gelöst oder es wird fleissig gebastelt.

Ein Mal im Monat am Samstagnachmittag trifft sich die Sapfi Gruppe auf der Grossen Schanze und verbringt 3,5h zusammen rund um Bern. Abenteuer, Spiel und Spass werden dabei gross geschrieben. Die Jungen Pfädeler entdecken den nahegelegenen Wald, die Stadt oder manchmal verschlägt es sie auch an ganz besondere Orte. Wie auf den Gurten, ins Creaviva oder in das Museum für Kommunikation. Im Sommer 2025 besuchten sie das Säbeli bum Festival und vor Weihnachten liessen sie sich das Kindertheater am Sternemärkt nicht entgehen.

Jede Menge Abenteuer und Spass bieten die PfiLa, SoLa und HeLa, Mit Übernachtung im Zelt, legendären Pfadi Hotdogs und der Taufe der neuen Pfädeler!

Alle sind herzlich willkommen, egal ob mit oder ohne Behinderung, als Rollstuhlfahrer/-in oder Fussgänger/-in. Es gibt für alle ein tolles Programm. Die Leiter/-innen sind mit Herzblut dabei und haben sichtlich Freude an den Aktivitäten mit den jungen Pfadfindern.

Es ist mir eine grosse Freude, Euch liebes PTA Bern Team, den Anerkennungspreis 2026 der Vereinigung Cerebral Bern im Namen des Vorstands überreichen zu können. Ein grosses Dankeschön für Euer Engagement, unseren Kinder und Jugendlichen eine besondere und unvergessliche Zeit zu beschern. Vor Eurer Leistung können wir nur den Hut ziehen und gratulieren Euch von Herzen zu diesem Preis!

Nicole Remund



e b r a l

# Protokoll der 68. Hauptversammlung der Vereinigung Cerebral Bern

Mittwoch, 14. Mai 2025, Stiftung Aarhus, Gümliigen  
Anwesend: gemäss Präsenzliste, Vorstandsmitglieder, Mitglieder und Gäste  
Total 28 Personen  
Abwesende: gemäss schriftlichen und mündlichen Mitteilungen  
Total 20 Personen und 3 Institutionen

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Martin Nobs, Gesamtleiter Aarhus, stellt die Stiftung Aarhus kurz vor
3. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2024
4. Genehmigung Jahresbericht 2024
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Budget 2025 / Revisorenbericht
6. Verabschiedungen, Bestätigungen und Neuwahlen Vorstand, Revisoren  
Delegierte VCB für die Delegiertenversammlung vom 25.10.2025
7. Genehmigung Mitgliederbeitrag (bleibt bestehen)
8. Verleihung des Anerkennungspreises 2025 an Cyrill Scheuber
9. Mitteilungen, Verschiedenes

### 1. Begrüssung:

Simone Hostettler eröffnet die 68-ste Hauptversammlung und begrüsst alle Mitglieder und Gäste, besonders Irene Hügli, sie stellt sich zur Wahl in den Vorstand. Ebenfalls speziell erwähnt wird Nicole Remund, sie bewirbt sich als Präsidenten-Nachfolgerin von Simone Hostettler, Marie-Thérèse Maeder, sie ist Mitglied im Zentralvorstand Vereinigung Cerebral Schweiz und Cyrill Scheuber, als Anerkennungspreisträger.

Entschuldigt hat sich unter anderen Kurt Heller vom Vorstand ebenso Marlis Haller, sie ist Direktorin der Stiftung Tannacker, total gibt es 23 Entschuldigungen.

Sie haben die Einladung samt Jahresbericht zur HV rechtzeitig erhalten.

Als Stimmzähler hat sich Christoph Remund gemeldet.

## **2. Martin Nobs, Gesamtleiter Aarhus, stellt die Stiftung Aarhus kurz vor**

Die meisten kennen das Aarhus, das Aarhus hat viele Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen. Im Aarhus gibt es Kinder ab vier Jahren, bis ins hohe Alter. Im Moment leben 69 Erwachsene Menschen im Aarhus, man hat gerne eine Durchmischung (Fussgänger, weniger behinderte Menschen), das wird aber immer schwieriger. Neu werden die Kinder von der Erziehungsberatung zugewiesen. Oft werden so Mehrfachbehinderte ins Aarhus platziert, was etwas schade ist für die Durchmischung. Natürlich ist das Aarhus auch stolz, dass die Teams mit allen zurechtkommen. Im Gegensatz zu früher, sind mehrere Ämter für die beeinträchtigten Menschen zuständig, je nach Alter. Das bringt für die Institution ganz klar einen grossen Mehraufwand mit sich. Im Aarhus will man die Menschen so gut wie möglich begleiten und unterstützen. Im Aarhus wurde in den letzten Jahren umgebaut, aber auch neu gebaut. Als letztes konnte der Garten mit privaten Spenden erneuert werden.



## **3. Genehmigung Protokoll der HV 2024**

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung angenommen.

## **4. Genehmigung Jahresbericht 2024**

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung fristgerecht versandt. Es gibt eine Rückmeldungen mit Dank zum Jahresbericht und er wird einstimmig angenommen.

## **5. Genehmigung Jahresrechnung 2024 und Budget 2025, Revisorenbericht 2024**

Die Jahresrechnung wird von Irène Müller vorgestellt. Wir können im 2024 einen Gewinn von CHF 442.64 ausweisen, was uns natürlich sehr freut.

Die Änderungen im Aufwand sind vor allem wieder einmal auf steigende Preise der Hallenbäder und der Pferdegestützten Therapie zurück zu führen. Erfreulich ist, dass wir in der Geschäftsstelle immer mehr selber machen können, was den Aufwand bei der Gewa senkt und für uns so weniger Kosten generiert.

Beim Ertrag gab es einiges mehr Geld vom Dach und vom BSV. Da die Ge-

schäftsstelle und auch der Vorstand stark in den Behindertengremien aktiv sind, konnten wir dort mehr Aufwand generieren, der dann auch rückvergütet wurde. Etwas mehr Einnahmen gab es auch aufgrund einer Preiserhöhung im Halliwick-Schwimmen.

Ingrid Bürgy ist als Revisorin anwesend. Sie empfiehlt die Jahresrechnung 2024 zur Annahme und dankt Irène Müller für die geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig angenommen.

Simone Hostettler bedankt sich bei der Geschäftsstellenleiterin und bei den Revisoren.

Das Budget 2025 wird kurz von Irène Müller erläutert und danach ebenfalls einstimmig genehmigt.

## **6. Verabschiedungen, Bestätigung und Neuwahlen**

Ueli Egger wird aus dem Grossen Rat ausscheiden und er wird deshalb auch sein Amt im Vorstand niederlegen. Simone Hostettler dankt Ueli Egger für seine langjährige Treue und seinen Einsatz im Sinne der Behinderten Menschen. Er war immer unsere Verbindung in den Grossen Rat und hatte auch immer ein offenes Ohr. Mit seiner ruhigen und analytischen Art hat er im Vorstand viel eingebracht. Als letztes hat er diesen Frühling die Führung im Bundeshaus organisiert. Nochmal herzlichen Dank für alles und wir wünschen Ueli Egger, eine erfüllte Zukunft zum Geniessen.

Ueli bedankt sich, er war immer sehr beeindruckt von der Energie im Vorstand.

Simone Hostettler tritt als Präsidentin zurück, wird aber weiterhin im Vorstand tätig bleiben. Irène Müller würdigt die abtretende Präsidentin. Simone war immer 100 Prozent dabei, hat immer alles gegeben und wollte alles mehr als gut machen. Sie war immer sehr besorgt, dass es allen gut geht und hat dabei manchmal sich selbst etwas vergessen. Der Vorstand ist froh, dass Simone weiterhin dabei ist. Simone bedankt sich bei der Geschäftsleitung und beim Vorstand für die tolle Zeit. Da ihre Energie etwas nachgelassen hat, will sie sich vom Amt der Präsidentin trennen und Platz für jemand machen, der noch mehr Energie hat. Nicole Remund wird das sicher gut machen.

## **Bestätigungen Vorstand**

Kurt Heller, Simone Hostettler, Silvio Koelbing, Michelle Kiener und Fabian Berger werden einstimmig wieder für zwei Jahre gewählt.

## **Neuwahl Präsidentin**

Nicole Remund stellt sich zur Wahl als Präsidentin. Sie stellt sich kurz vor. Sie wird einstimmig gewählt.

## **Neuwahl Ersatz Ueli Egger Politik**

Irene Hügli stellt sich zur Wahl als Nachfolgerin von Ueli Egger. Sie ist Grossrätin im Kanton Bern und stellt sich kurz vor. Auch sie wird einstimmig gewählt.

## **Bestätigungen Revisoren**

Die Revisoren, Ingrid Bürgy Fasel, Beatrice Glauser und als Ersatz Riccardo Grigioni sind noch für ein Jahr gewählt.

## **Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 25.10.2025**

Irène Müller, Nicole Remund und Fabian Berger werden einstimmig gewählt.

## **7. Genehmigung Mitgliederbeitrag 2026**

Der Mitgliederbeitrag von CHF 40.– wird unverändert einstimmig genehmigt. Alfred Aeby meint, wenn alles teurer wird, müsste man den Mitgliederbeitrag doch auch erhöhen. Simone Hostettler sagt, man möchte das, solange es geht, nicht machen.

## **8. Verleihung des Anerkennungspreises 2025**

Cyrrill Scheuber ist in diesem Jahr unser Anerkennungspreisträger. Simone Hostettler stellt ihn und sein Schaffen kurz vor. Wir gratulieren herzlich und wünschen Cyrrill Scheuber weiterhin viel Energie und Erfolg für sein Engagement.

Cyrrill Scheuber bedankt sich ganz herzlich für den Anerkennungspreis!



## 9. Mitteilungen, Verschiedenes

Der Vater von Cyrill möchte zur sympathischen Vereinigung Cerebral Bern ganz herzlich gratulieren. Er findet es super, dass wir den Anerkennungspreis vergeben. Er ist im Vorstand von Procap Zentralschweiz und möchte von dort Grüsse überbringen.

Simone Hostettler macht noch auf die kommenden Veranstaltungen aufmerksam: Am 23. Mai schwingen wir im Walkerhaus wieder das Tanzbein. Unser Brunch findet am 22. Juni statt und am 5. Juli treffen wir uns im Freilichtmuseum Ballenberg.

Esther Steger parkiert oft am Bahnhof Bern mit ihrem behinderten Sohn und dort sind vor allem am Abend viele Behinderten-Parkplätze von Nicht-behinderten besetzt. Viele Ausweise sind gefälscht, haben kein Wasserzeichen. Silvio Koelbing nimmt das Anliegen mit zur BKKB, Arbeitsgruppe Parkplätze.

Bern, 14. Mai 2025

Schluss der Sitzung 20.55 Uhr  
Für das Protokoll, Irène Müller

# Jahresrechnung 2025

	<b>Rechnung 25 Aufwand</b>	<b>Budget 25 Aufwand</b>	<b>Budget 26 Aufwand</b>
Reiten (Flyer)	230.00	250.00	250.00
Halliwick (Flyer und Eintritte)	6'880.00	6'500.00	6'500.00
Infoheft	7'091.90	7'000.00	7'000.00
Öffentlichkeitsarbeit / Politische Arbeit (Abstimmung IV-Zusatzfinanzierung) Sommer-/ Herbstveranstaltung	500.00	1'000.00	1'000.00
Erarbeitung/Verbreitung Infomaterial (neue Broschüre, Statuten) <sup>1)</sup>	0.00	1'000.00	1'000.00
Basisleistung zur Förderung Selbsthilfe (Freizeit- + Infogruppe, Disco, Brunch) <sup>5)</sup>	9'806.15	8'500.00	9'500.00
Vereinsführung <sup>6)</sup>	5'445.70	6'500.00	6'500.00
Lohnaufwand	23'212.00	24'500.00	24'500.00
Sozialversicherung	2'376.80	2'700.00	2'700.00
Übriger Pers.aufwand	976.95	1'000.00	1'000.00
Honorare <sup>2)</sup>	20'540.15	20'000.00	20'000.00
<b>Total</b>	<b>77'059.65</b>	<b>78'950.00</b>	<b>79'950.00</b>

	<b>Rechnung 25 Ertrag</b>	<b>Budget 25 Ertrag</b>	<b>Budget 26 Ertrag</b>
Beiträge BSV ge-mäss ULV 19 <sup>3)</sup>	26'290.90	25'000.00	26'000.00
Beiträge Vereinigung Cerebral Schweiz / Stiftung Cerebral / Sockel- und Mitgliederbeitrag /div. Gesuche <sup>4)</sup>	14'537.00	14'000.00	15'000.00
Beiträge Teilnehmer Reit-, Halliwickkurs	11'795.00	10'000.00	11'000.00
Beiträge Disco	1'958.80	2'500.00	2'500.00
Mitgliederbeiträge	12'020.00	12'000.00	12'000.00
Spenden, Legate	8'010.00	4'000.00	62'000.00
Vermögensertrag	416.85	150.00	150.00
<b>Total</b>	<b>75'028.55</b>	<b>67'650.00</b>	<b>128'650.00</b>

Ausgabenüberschuss Budget 2025	11'300.00
Ausgabenüberschuss Rechnung 2025	2'031.10
Einnahmenüberschuss Budget 2026	48'700.00

- 1) Kosten Druck;
- 2) Halliwick, Reiten, Freizeit- und Infogruppe
- 3) Reiten, Halliwick, Triage = Auskunftserteilung, 3 Infohefte, alles gemäss ULV
- 4) Pauschalbeitrag von Solothurn: 10'000.– plus Fr. 7.– pro Mitglied 2'177.–, plus Beiträge der Stiftung ans Reiten 2'360.–
- 5) Ein Teil des Discoaufwandes wird über die Einnahmen (Eintritte und Restauration) finanziert.
- 6) Hauptversammlung / Porto und Einkauf Adressen / Kosten Homepage

## Vermögensrechnung/Bilanz

### Vermögensrechnung 2025

Vereinsvermögen per 31.12.2024	179'006.95	
Vereinsvermögen per 31.12.2025	176'975.85	
Vermögenszunahme	-2'031.10	

### Bilanz per 31. Dezember 2025

	Aktiven	Passiven
Kasse + Gutscheine	600.00	
Postkonto 30-2152-2	5'744.55	
AEK Thun, Vereinskonto	24'107.85	
AEK Thun, Spardepotkonto	144'831.30	
Debitoren	3'240.00	
Verrechnungssteuer	843.15	
Kreditoren		1'991.00
Transitorische Passiven		400.00
Vereinsvermögen (Kapital)		176'975.85
	<b>179'366.85</b>	<b>179'366.85</b>

**Revisionsbericht zuhanden der Mitgliederversammlung des Vereins «Vereinigung Cerebral Bern».**

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung des Vereins «Vereinigung Cerebral Bern» für das Vereinsjahr vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 geprüft.

Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'031.10. Das Vereinsvermögen vor Verbuchung des Jahresergebnisses beträgt CHF 179'006.95.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich. Unsere Aufgabe gemäss Statuten besteht darin, diese zu prüfen und einen schriftlichen Bericht über die Jahresrechnung und Ergebnisse der Revisionstätigkeit vorzulegen.

Die Revision umfasste die Prüfung der Buchhaltungsunterlagen mit Belegstichproben und Analysen, allfällige Fragen wurden zu unserer Zufriedenheit beantwortet.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass:

- die Buchführung ordnungsgemäss geführt wurde,
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind,
- die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und Statuten entspricht,
- keine besonderen Auffälligkeiten festgestellt wurden.

Wir empfehlen der Mitgliederversammlung die Jahresrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 in der vorliegenden Form zu genehmigen und der Kassierin Irène Müller und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Ein herzliches Dankeschön an Irène Müller für die sehr saubere und korrekte Buchführung sowie dem Vorstand für ihren grossen Einsatz.

Bösingen, 26. Februar 2026

Die Revisorinnen



Beatrice Glauser



Ingrid Bürgy Fasel

ebral

# Wichtige Daten 2026

**Vorstandssitzungen 2026, jeweils um 19.00 Uhr, Pro infirmis, Brunngasse 30, Bern**

10. Juni, 16. September und 18. November

## **Hauptversammlung**

27. Mai Sonderschulheim Mätteli, Münchenbuchsee

## **Delegiertenversammlung**

24. Oktober

## **Freizeit und Info**

16. Mai Besuch Bauernhof

Datum folgt: Schifffahrt auf der Aare

Datum folgt: Solbad Schönbühl mit Pizzaessen

## **Herbstveranstaltung**

7. November Tauchen im Hallenbad Rossfeld

## **Brunch**

21. Juni in der Rogglicheune in Spiez

## **Disco**

24. April, 11. September und 20. November

# Mitgliedermutationen 2025

Per 31.12.2024 Aktivmitglieder 308

Kollektivmitglieder 3

Gönner 6

Passivmitglied 0                      Total 317

Per 31.12.2025 Aktivmitglieder 299

Kollektivmitglieder 3

Gönner 6

Passivmitglieder 0                      Total 308

Der Mitgliederbestand hat um 9 Personen abgenommen.

# Nützliche Adressen

## **AGILE.CH**

Die Organisationen von Menschen mit Behinderung,  
Effingerstrasse 55, 3008 Bern  
031 390 39 39  
info@agile.ch, www.agile.ch

## **Bauen und Umbauen**

Schweiz. Fachstelle für hindernisfreie Architektur  
Zollstrasse 115, 8005 Zürich  
044 299 97 97  
fachstelle@hindernisfreie-architektur.ch, www.hindernisfreie-architektur.ch

## **Procap Fachstelle Hindernisfreies Bauen Kanton Bern**

ausser Region Biel und Berner Jura  
Cäcilienstrasse 21, 3007 Bern  
031 941 37 07  
hindernisfrei-be@procap.ch, www.procap.ch

## **Behindertenkonferenz Kanton Bern BKKB**

Susanne Gutbrod & Franziska Seidenfaden,  
Chasseralstrasse 105, Spiegel b. Bern  
S. Gutbrod (BLG, IHP) 079 436 74 93  
F. Seidenfaden (Arbeitsgruppen) 079 639 92 49  
info@bkkb.ch, www.bkkb.ch

## **Mobilität für Behinderte**

Behinderten-Transporte Bern und Umgebung  
Betax Telefonnummer: 031 990 30 90  
Stöckackerstrasse 60, 3018 Bern  
www.betax.ch, info@betax.ch oder bestellung@betax.ch

Bezug Fahrberechtigungskarten bei der Stiftung BTB  
031 307 40 40 www.stiftung-btb.ch, info@stiftung-btb.ch

- Adelboden, AFA Taxi, Dorfstrasse 4, Adelboden  
075 415 15 15, info@avabus.ch
- Belp, Fahrdienst Frauenverein Belp, 079 619 76 70  
info@frauenverein-belp.ch, www.frauenverein-belp.ch
- Bern, Betax, 031 990 30 90
- Bern, Flex Mobil 031 333 99 33, info@flexmobil.ch

- Biel, Handi-Cab Seeland, 032 322 40 20  
handicap@evard.ch
- Frutigen, Kander Reisen Taxi Schmid, 033 671 11 71  
info@kander-reisen.ch, www.kander-reisen.ch
- Gampelen, Schumacher Schulbus AG, 032 313 13 58  
oder Tel. 079 833 12 48, www.schulbus.ch
- Grindelwald, Taxi Oechslin und Graf, 079 279 07 91  
info@grindelwaldreisen.ch, www.grindelwaldreisen.ch
- Rubigen, Betradi Transport-Dienst, 031 711 22 11  
info@betradi.ch
- Gstaad, Taxi Simon, 033 744 80 80 oder 079 215 57 35  
info@taxi-simon.ch
- Interlaken, Bödeli Taxi, 033 822 00 88  
Gratis-Telefonnummer 0800 22 00 88  
mail@boedelitaxi.com, www.boedelitaxi.com
- Langenthal, Taxi Bahnhof 062 922 66 66  
info@taxi-bahnhof-langenthal.ch, www.taxi-bahnhof-langenthal.ch
- Langnau, Ilfis Taxi Rollstuhltaxi, Tel. 034 402 11 50  
E-Mail info@mietbus.ch, www.ilfis-taxi.ch
- Meiringen/Haslital, Brünig Taxi, 079 656 75 75
- Neuenegg, Imhof Fahrschule & Transporte, 031 741 13 13  
info@imhof-transporte.ch
- Spiez-Zweisimmen, Tagsi AG, 033 654 10 10
- Thun-Spiez, Tagsi AG, 033 222 22 22 www.tagsi.ch
- Zweisimmen, Agathe's Taxi 4x4, 033 722 04 04  
info@taxi4x4.ch, www.taxi4x4.ch
- Lenk, Agathe's Taxi 4x4, 033 733 33 33  
info@taxi4x4.ch, www.taxi4x4.ch

### **easyCab GmbH Patiententransport**

Meiriedweg 7, 3172 Niederwangen  
031 302 35 40, info@easycab.ch

### **Inclusion Handicap**

Mühlemattstrasse 14a, 3007 Bern,  
031 370 08 30, info@inclusion-handicap.ch, www.inclusion-handicap.ch

### **Entlastungsdienst Kanton Bern**

Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern  
031 382 01 66, be@entlastungsdienst.ch, www.entlastungsdienst.ch

## **Regionale Leitungen**

### **Entlastungsdienst Bern-Mittelland**

Mirjam Jenni, Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern  
031 371 62 74, mirjam.jenni@entlastungsdienst.ch

### **Entlastungsdienst Biel-Seeland und Jura Bernois**

Susanne Schriber, 032 397 10 01  
susanne.schriber@entlastungsdienst.ch

### **Entlastungsdienst Emmental-Oberaargau**

Alexandra Grunicke-Hasler, Alpenstrasse 5A, 3510 Konolfingen  
Tel. 034 508 18 45, alexandra.grunicke@entlastungsdienst.ch

### **Entlastungsdienst Thun-Oberland**

Heidi Eichenberger, Tel. 033 336 55 60,  
heidi.eichenberger@entlastungsdienst.ch

## **Früherziehungsdienst des Kantons Bern FED**

Geschäftsstelle und Administration  
Frankenstrasse 1, 3018 Bern, 031 869 18 78  
info@fed-be.ch, www.fed-be.ch

### **Regionalstelle Bern**

Frankenstrasse 70, 3018 Bern, 031 301 07 01, bern@fed-be.ch

### **Regionalstelle Biel**

Kloosweg 22, 2502 Biel, 032 342 67 07 biel@fed-be.ch

### **Regionalstelle Burgdorf**

Oberburgstrasse 12a, 3400 Burgdorf  
034 422 45 15 burgdorf@fed-be.ch

### **Regionalstelle Thun**

Talackerstrasse 47, 3604 Thun, 033 222 12 42 thun@fed-be.ch

## **SOCIALBERN**

Verband sozialer Institutionen Kanton Bern  
Geschäftsstelle, Freiburgstrasse 255, 3018 Bern  
031 550 15 95 info@socialbern.ch, www.socialbern.ch

## **Hilfsmittel**

### **Hilfsmittel-Markt GmbH**

Leenrütimattweg 7, 4704 Niederbipp 032 941 42 52  
info@hilfsmittelmarkt.ch, www.hilfsmittelmarkt.ch

### **SAHB Hilfsmittel-Zentrum / Geschäftsstelle**

Beratung/Werkstatt / IV-Depot (AG, BL, BS, SO)  
Industrie Süd / Dünnernstrasse 32, 4702 Oensingen  
062 388 20 20, geschaeftsstelle@sahb.ch, www.sahb.ch

### **SAHB Hilfsmittel-Zentrum Bern**

Beratung (BE dt. + fr., JU, FR dt. + fr.), Worblenstrasse 32, 3063 Ittigen  
031 996 91 80, hmz.ittigen@sahb.ch, www.sahb.ch

### **Insieme Schweiz**

Zentralsekretariat  
Aarberggasse 33, Postfach, 3001 Bern, 031 300 50 20  
sekretariat@insieme.ch, www.insieme.ch

### **Biel-Seeland**

c/o Franziska Imhof, Ziegelried 351, 3054 Schüpfen, 031 872 05 32  
info@insieme-biel-seeland.ch, www.insieme-biel-seeland.ch

### **Kanton Bern**

Seilerstrasse 27, 3011 Bern, 031 311 42 10  
sekretariat@insieme-kantonbern.ch, www.insieme-kantonbern.ch

### **Oberaargau/Emmental**

Philippe Groux, Apenstrasse 22, 4950 Huttwil, 079 203 14 11  
philippe.groux@insieme-kantonbern.ch, www.insieme-emmentaloberaargau.ch

### **Thun-Oberland**

Barbara Kesser, Giebelmatt 16, 3634 Thierachern  
079 312 02 86, sekretariant@insieme-thunoberland.ch  
www.insieme-thunoberland.ch

### **Insieme + Cerebral du Jura bernois**

Rue Pierre-Pertuis 21, 2710 Tavannes, 032 481 40 07,  
insiemecereb\_jb@bluewin.ch, www.insiemecerebral-jurabernois.ch

## **Insieme Region Bern**

Brunngasse 48, 3011 Bern 031 351 80 12  
info@insieme-bern.ch, www.insieme-bern.ch

## **Freizeitgruppe Burgdorf**

Neumattstrasse 37, 3400 Burgdorf, 034 422 54 19  
info@fzg-burgdorf.ch, www.fzg-burgdorf.ch

## **vhs plus, Volkshochschule plus**

Sara Heer, Seilerstrasse 27, 3011 Bern  
031 302 09 05, info@vhsplus.ch, www.vhsplus.ch

## **INSELSPITAL BERN**

Sozialberatung Kinderkliniken, 3010 Bern  
031 632 91 71 / 72 sozialberatung@insel.ch

## **Institutionen, die uns nahe stehen**

- Aarhus Stiftung 031 959 52 52  
info@aarhus.ch, www.aarhus.ch
- Bad Heustrich/Stiftung 033 655 80 40  
info@badheustrich.ch, www.badheustrich.ch
- Brüttelenbad/Stiftung 032 321 38 00  
info@bruettelenbad.ch, www.bruettelenbad.ch
- Bubenberg/Stiftung 033 655 56 56  
info@stiftung-bubenberg.ch, www.stiftung-bubenberg.ch
- Stiftung für integ. Leben und Arbeiten, Gwatt 033 334 17 17  
info@stiftung-silea.ch, www.stiftung-silea.ch
- Mätteli Sonderschulheim 031 868 92 11  
info@maetteli.ch, www.maetteli.ch
- Nathalie Stiftung 031 950 43 43  
sekretariat@nathaliestiftung.ch, www.nathaliestiftung.ch
- Rossfeld Stiftung 031 300 02 02  
info@rossfeld.ch, www.rossfeld.ch
- Sunneschyn/Heim 033 972 37 00  
info@sunneschyn-meiringen.ch, www.stisun.ch
- Tannacker Stiftung 031 858 01 11  
kontakt@stiftung-tannacker.ch, www.stiftung-tannacker.ch
- Inklusia Stiftung (ehem. Wohnheim im Dorf) 062 562 85 00  
info@inklusia.ch, www.inklusia.ch
- Blindenschule Zollikofen, 031 910 25 16  
sekretariat@blindenschule.ch, www.blindenschule.ch

### **PLUSPORT, Behindertensport Schweiz**

Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil  
044 908 45 00, mailbox@plusport.ch, www.plusport.ch

### **Invalidenversicherung IV-Stelle Bern**

Scheibenstrasse 70, Postfach, 3001 Bern, 058 219 71 11  
www.invalidenversicherung.ch, www.ivbe.ch, info@ivbe.ch

### **IV-Stelle Bern, Zweigstelle Biel**

Alexander-Schöni-Strasse 12, 2501 Biel, 058 219 74 54

### **IV-Stelle Bern, Zweigstelle Burgdorf**

Poststrasse 6, 3400 Burgdorf, 058 219 75 90

### **IV-Stelle Bern, Zweigstelle Thun**

Malerweg 4, Postfach, 3600 Thun, 058 219 76 11

### **Orthopädie- und Rehathechnik ORTHO-TEAM AG (Hauptgeschäft)**

Effingerstrasse 37, 3008 Bern  
031 388 89 89, info@ortho-team.ch, www.ortho-team.ch

### **ORTHO-TEAM Thun**

Marktgasse 17, 3600 Thun  
033 222 30 55, thun@ortho-team.ch

### **Procap, Zentralsekretariat, Rechtsdienst**

Froburgstrasse 4, 4601 Olten  
062 206 88 77, rechtsdienst@procap.ch, www.procap.ch

### **Procap Bern, Geschäfts- und Beratungsstelle**

Cäcilienstrasse 21, Postfach 392, 3000 Bern  
031 370 12 00, info@procapbern.ch, www.procap-bern.ch

### **Procap Bern, Regionalstelle Interlaken-Oberhasli**

Sekretariat: Sabine Blaser, Hagenstrasse 681 T, 3852 Ringgenberg  
033 823 18 00, sabine.blaser@procap.ch

### **Procap Bern, Regionalstelle Thun**

Marktgasse 17, 3600 Thun, 031 370 12 00

## **Pro Infirmis Bern**

### **Kantonale Geschäftsstelle**

Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern, 058 775 15 65

bern@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch

### **Beratungsstelle Bern-Stadt / Mittelland**

Brunngasse 30, 3011 Bern, 058 775 13 57, be-mi@proinfirmis.ch

### **Beratungsstelle Oberland**

Niesenstrasse 1, 3600 Thun, 058 775 13 00, thun@proinfirmis.ch

### **Beratungsstelle Biel-Seeland**

Reitschulstrasse 5, 2502 Biel, 058 775 14 32, biel-bienne@proinfirmis.ch

### **Beratungsstelle Emmental-Oberaargau**

Poststrasse 10, 3400 Burgdorf, 058 775 14 55, bula@proinfirmis.ch

## **Rechtsdienst für Behinderte**

### **Inclusion Handicap**

Mühlemattstrasse 14a, 3007 Bern

031 370 08 35, info@inclusion-handicap.ch

www.integrationhandicap.ch

## **Procap Reisen und Sport**

Für Menschen mit Handicap, Frobürgstrasse 4, 4601 Olten

062 206 88 30, reisen@procap.ch, www.procap-reisen.ch

sport@procap.ch, www.procap-sport.ch

## **Informationen der SBB für Reisende mit Behinderungen**

### **SBB Contact Center Handicap**

Organisation für Ein-, Aus- und Umsteigehilfen für den öffentl. Verkehr

Postfach, 3900 Brig, 0800 007 102 (täglich 05.00 – 24.00 Uhr, Gratis-Nr.)

Telefonische Billett-Bestellung für Reisende mit Handicap

0800 181 181 täglich während 24 Stunden (Gratis-Nr.)

## **Verein Beratung und Information zu pränataler Diagnostik**

Seestrasse 367, 8038 Zürich, 044 480 07 86

beratung@praenatal-diagnostik.ch, www.praenatal-diagnostik.ch

# Adressen Vereinigung Cerebral Bern

## Präsidentin

Nicole Remund, Obermoosweg 4, 3324 Hindelbank, 076 445 27 62  
nremund@icloud.com

## Vizepräsidentin

Vakant

## Geschäftsstelle

Irène Müller, Fendringen 323, 3178 Bösingen, 031 505 10 49  
info.be@vereinigung-cerebral.ch, www.cerebral-bern.ch

## Informationsblatt, Jahresbericht, Redaktion

Kurt Heller, Bogengässli 25, 3172 Niederwangen, 079 202 94 84  
hellerlindt@sunrise.ch

## Politik

Irene Hügli, Juraweg 19, 3053 Münchenbuchsee, 031 869 48 42  
irene.huegli@gmx.ch

## Freizeit, Info

Michelle Kiener, Schützenweg 11, 3123 Belp, 79 575 01 06  
michelle.kiener1@gmail.com

## Diverses

Silvio Koelbing, Hiltystrasse 34, 3074 Muri b. Bern, 079 586 96 35  
s.koelbing@bluewin.ch

## Personelles

Fabian Berger, Dorniackerstrasse 8, 3322 Urtenen-Schönbühl,  
031 530 12 96, 09fabian@proton.me

## Disco

Simone Hostettler, Höheweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,  
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

## Behindertenkonferenz Kanton Bern

Irène Müller, Fendringen 323, 3178 Bösingen, Tel. 031 505 10 49, info.be@vereinigung-cerebral.ch, www.cerebral-bern.ch

**Versand**

Lukas Schneeberger, inklusia, Dorfstrasse 6, 3368 Bleienbach,  
Tel. 062 562 85 13 (direkt) oder 062 562 85 00  
l.schneeberger@inklusia.ch

**Revisorinnen**

Ingrid Bürgy Fasel, Waldweg 1, 3184 Wünnewil  
Beatrice Glauser, Dorfstrasse 6b, 3083 Trimstein

**Ersatzrevisor**

Riccardo Grigioni, Marzilistrasse 24, 3005 Bern

**Zentralsekretariat**

Vereinigung Cerebral Schweiz, Zuchwilerstrasse 41, 4500 Solothurn,  
Tel. 032 622 22 21, Konto: CH57 0900 0000 4500 2955 3  
info@vereinigung-cerebral.ch, www.vereinigung-cerebral.ch

**CP Stiftung**

Schw. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Erlachstrasse 14,  
Postfach 8262, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15, Fax 031 301 36 85,  
Konto: CH53 0900 0000 8000 0048 4, cerebral@cerebral.ch, www.cerebral.ch

ebral

# Impressum

**Geschäftsstelle Vereinigung Cerebral Bern**

Irène Müller, Fendingen 323  
3178 Bösinggen, 031 505 10 49  
info.be@vereinigung-cerebral.ch  
PC-Konto 30-2152-2

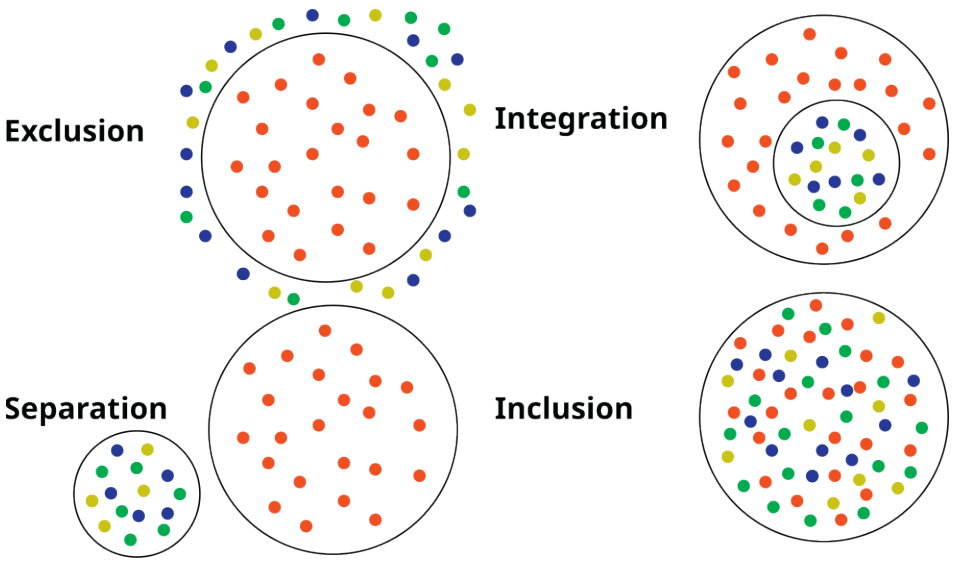
**Gestaltung:** Kurt Heller-Lindt, Bogengässli 25

3172 Niederwangen, 079 202 94 84  
hellerlindt@sunrise.ch

**Druck:** Iseli Druck, Niesenweg 6

3073 Gümliigen, 079 415 72 59

**Auflage:** 650 Exemplare



**INKLUSION  
VON MENSCHEN  
MIT BEHINDERUNG**

*HIER + JETZT*